

Projekt: Online-Fallarchiv vernetzt (PRONET<sup>2</sup>, Universität Kassel)

Materialsorte: Studentische Situationsbeschreibung

Interner Titel: Monster

**Nutzungsbedingungen:**

Das vorliegende Dokument ist ausschließlich für den persönlichen, bzw. nicht-kommerziellen Gebrauch bestimmt – es darf nicht für öffentliche und/oder kommerzielle Zwecke außerhalb der Lehre vervielfältigt, bzw. vertrieben oder aufgeführt werden. Kopien dieses Dokuments müssen immer mit allen Urheberrechtshinweisen und Quellenangaben versehen bleiben. Mit der Nutzung des Dokuments werden keine Eigentumsrechte übertragen. Mit der Verwendung dieses Dokuments erkennen Sie die Nutzungsbedingungen an

---

Es ist die Kunststunde. Die Kinder malen Monsterbilder. Diese bestehen aus zwei Bildern mit jeweils gegenüberliegenden Streifen in verschiedenen Grund- und Mischfarbkombinationen (ein Blatt entweder blau-lila-rot, grün-gelb-blau oder rot-orange-gelb, das andere in einer anderen Kombination). Dann schneiden sie aus einem Blatt ein Monster aus, welches sie auf das zweite Blatt kleben.

K. hat grade sein Monster fertig ausgeschnitten und läuft damit durch die Klasse.

K: Was fällt euch an meinem Monster auf?

L: Dass es genau dasselbe, wie das vorne ist.

K: Nein, dass er einen Penis hat. Das hat Frau N.s nicht. ... Oh doch.

Frau Ä: Ja, das hat meiner auch, nur dass es nicht der Penis ist, sondern ein Stück vom Schwanz.

Einige Kinder lachen. L kommt zu mir und sagt: „Ih, hast du das eben gehört? K. hat gesagt, dass sein Monster einen Penis hat.“

(Studentin A\_2\_Bessermacherin, Pos. 75-86)